

202 Altona, den 21. XI. 35.

Liebes Billychen! 0-15

Tausend Dank für Deine
Geburtstagsüberraschung! Mit dem kleinen Apparat
habe ich mich schrecklich geübt.

Ich finde auch, dass es auf die Anzahl der
Briefe nicht ankommt. Ich brauche mich
also für die nächste Zeit nicht entschuldigen,
wenn ich auf einen Brief nicht sofort ant-
worte! Ich muss nämlich, wenn ich wieder
gesund bin, sehr viel die Schule arbeiten.
Ich fehle schon wieder 14 Tage wegen einer
Magensache. Da unser Arzt nicht feststellen
kann, was es ist, werde ich morgen ge-
röntgt. Unsere Lehrerin sagt: Was sucht
sich immer nur "vornehme" Krankheiten
aus. Mir gefällt es sonst in der letzten
Zeit besser in der Schule. Von allen Dingen
Chemie macht mir viel Spaß. So ist ~~das~~
aber nicht gerade schön, immer allein auf
dem Hof herumzugondeln. In meiner Klasse
sind zwar einige nette Mädels die auch mal
mit mir gehen, aber dann treffen sie aus
anderen Klassen Mädels die inselbsten Bund
sind. Sie unterhalten sich dann über
ihre Führerinnen. Leute, die

immer kann, das in
alle Leipziger, des andere
wangsverwaltung ist, verhalten wird. Viele Grüße aus
der Jugend Service und
wunderbar!

Schönwetterliche Grüße aus Schweden!
Vier

ich überhaupt nicht kenne, und das ist
ja nun auch nicht grade interessant.

In den letzten Ferien hatte ich mich sehr gut
amüsiert. Die Kinder aus den Provinzen: Schles-
wig-Holstein, Oldenburg und Westphalen waren
über 60 hier in Altona. Ein Häckel hat
bei uns gewohnt. Sie waren jeden Tag vor
und nachmittag in Kursern zusammen. Zwei
Lehrkräfte der Hamburger Schule haben das
geleitet und sie hatten mich gebeten ihnen
zu helfen, das hat sehr viel Spaß gemacht.

Wir hier zu Hause sind eifrig dabei die
Bücher zu dichten. Auch die 2017-Feier
des Rates nimmt sehr viel Zeit in Anspruch.
Wir haben jetzt in Altona ein Zimmer
als Heim zur Verfügung bekommen,
das wir uns auch noch ein bißchen gemütlich
machen müssen.

Ich soll wahrscheinlich jetzt auch Geige-
stunde auf die ich mich sehr freue, habe.
Wir lernen jetzt in der Schule mehr
jetzt, ich lese im 10. Bei Pappi schon viel
länger. Im 10. lernen wir 12. Du siehst
also ich habe zum Glück, nicht viel Zeit mich
nach einer Freundin hier zu sehnen. Aber
es kommt natürlich vor, daß ich mal wenn
ich Zeit habe, mich mit jemandem unter-
halten oder ein bißchen spazieren gehen
möchte. Dann lese ich entweder etwas oder

ich gehe mal im Robert Schlegel. Bis du so zufrieden mit mir. Ich
habe mich schon jetzt auf seinen nächsten Brief! Ich will von
Veränderungen? Ich werden wohl bald wieder nur tieren da